

## Schmutzky (ver)drückt sich

Schmutzky (ver)drückt sich

Heut hat man es als Dichter schwer:

Denn was man schreibt – es zählt nix mehr ...

Die Qualität? Entscheidet – selten!

Weil völlig andre Regeln gelten:

Per Internet wird konsumiert –

Der Künstler kärglich profitiert:

Der Zaster fließt zu den Giganten –

Arm bleiben Reimer, Musikanten ...

Gerecht erscheint solch Zustand nicht –

„Kapitalismus“ heißt der schlicht!

Mancher pflegt ergo wahren Tick:

Publicity-Trick! Dank Dauer-Klick!

Balduin Schmutzky schrieb nicht doll –

Dennoch gab er sich hoffnungsvoll:

Gelingt es mir, die LIKES zu steigern,

Wird sich Fortuna nicht verweigern!

Schreiben konnte Schmutzky nie –

Doch war er technisch klein Genie:

„GEFÄLLT MIR?!“ Total klarer Fall –

MIR: die Raumstation! Im Weltenall ...

Was per Gedicht nicht funktionierte,

Schmutzky alsbald konstruierte:

Sein Raum-Objekt besondrer Art –

Drei Meter hoch – und höchst apart!

Zu lenken so, quasi von oben,

Die Likes, die die Gedichte loben ...

Gesagt – getan! Das Ding flog los –

Schmutzkys Vorfreude war groß!

Leider ist dann dies passiert:

Ein Ufo ist nachts kollidiert!

Die Elektronik? Drauf im Eimer –

Der Dumme? Abermals der Reimer ...

Für Schmutzky mehr als ärgerlich:  
Der Ufoflieger („G3x55 Strich“)  
Hat selbst den Schaden repariert –  
Die Technik ward arg irritiert ...

Denn (leider) – auf Andromeda –  
Bedeutet „Daumen runter“ – „JA!“  
Froh stapelt nun, stark negativ,  
Sich die Kritik! Das lief echt schief!

[Vorgestern hat man mir erzählt,  
Dass Schmutzky zu den STARS jetzt zählt?!  
Krass halte er den Welt-Rekord –  
An Mies-Kritik und Widerwort ...]

© **axel.englert@gmail.com**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)